

Presseinformation

13. Dezember 2021

Nr. 78

Hessische Sommerferien-Termine bis zum Jahr 2030 festgelegt

Lorz: „Von 2025 bis 2030 werden die Sommerferien bei uns weder besonders früh noch besonders spät stattfinden – ein guter Mittelweg für Familien und Wirtschaft.“

Die Kultusministerkonferenz hat sich auf eine langfristige Regelung der Sommerferientermine in Deutschland verständigt. Die Kultusministerinnen und Kultusminister legten fest, dass die Sommerferien in den Jahren 2025 bis 2030 zwischen dem 20. Juni und dem 15. September stattfinden werden. Beim Ferienanfang rollieren die Länder auch künftig in festen Gruppen. Hessen bildet wie bisher eine Gruppe mit Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Dazu erklärte Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz: „Ich freue mich sehr, dass es auch jetzt wieder gelungen ist, sich in der Kultusministerkonferenz langfristig über den Zeitraum der Sommerferien in allen 16 Ländern zu verständigen. Hessen hat für sich ausgewogene Ferienzeiten erreichen können, die weder besonders frühe noch besonders späte Ferienstarts vorsehen. Damit geben wir den Familien wie auch der Wirtschaft langfristig Planungssicherheit.“

Den Zeitraum, in dem die Sommerferien in Deutschland stattfinden, legen die Länder gemeinsam fest. Er bildet die Grundlage für die übrigen Ferientermine. Diese bestimmt jedes Land selbst. In Hessen erfolgt diese Festlegung im kommenden Jahr.

Die Sommerferientermine für Hessen von 2025 bis 2030 lauten wie folgt:

- 7.7.-15.8. 2025
- 29.6.-7.8.2026
- 28.6.-6.8.2027
- 3.7.-11.8.2028
- 16.7.-24.8.2029
- 22.7.-30.8.2030